Der fdm.nrw-Newsletter dient dem Informationsaustausch zum Thema FDM in NRW und informiert Sie über Neuerungen und Aktivitäten der Landesinitiative für Forschungsdatenmanagement – fdm.nrw.

## Themen


- Das FDM-Landeskonzept im Digitalen Ökosystem
- FDM in NRW – Netter Kontakt, gerne weiter!
- NEU: fdm.nrw-Downloadbereich auf Sciebo
- Kommende Veranstaltungen


## Das FDM-Landeskonzept im Digitalen Ökosystem

In der Digitalen Hochschule NRW (DH.NRW) finden sich die Hochschulen und das MKW zusammen, um kooperative Vorhaben und hochschulübergreifende Strukturen für den digitalen Wandel des Hochschulstandortes NRW zu schaffen. Die DH.NRW hat 2022 die Entwicklung des Digitalen Ökosystems angestoßen, mit dem ein landesweites und arbeitsteiliges Portfolio von Infrastrukturen, Diensten und Netzwerken etabliert werden soll. Dieses Konzept setzt sich zunächst aus drei Landeskonzepten zusammen: High Performance Computing, Cloud and Sourcing und Forschungsdatenmanagement. In diesem Jahr wird ein viertes Konzept für Innovative Infrastrukturen für Forschung und Lehre hinzukommen. Für jedes Konzept haben eigens eingerichtete Arbeitsgruppen die Interessen der Mitgliedshochschulen eingebracht und vertreten.

Für das FDM-Landeskonzept hat die Landesinitiative für Forschungsdatenmanagement fdm.nrw die Arbeit der AG und den Schreibprozess mitgestaltet und konnte so die ohnehin schon breit aufgestellte Gruppe mit zusätzlicher Expertise aus unserem Netzwerk verbinden. Das FDM-Landeskonzept muss noch final durch die DH.NRW sowie die Landesrektorenkonferenz und Kanzlerkonferenz der Universitäten sowie der HAW verabschiedet werden. Dennoch zeichnet sich ab, dass zukünftig föderierte Landesdienste für FDM in NRW für die Mitgliedshochschulen eingerichtet werden sollen. Diese sind so ausgerichtet, dass sie die Bedarfe von Forschenden möglichst breit bedienen: von Speicher- und Computeinfrastrukturen für Forschungsdaten, die Integrationsplattform Coscine, welche die Vergabe von Metadaten ermöglicht, über die Veröffentlichung von Forschungsdaten in entsprechenden Repositorien bis hin zu Servicenetzwerken, die Forschende im FDM unterstützen, werden die lokalen FDM-Angebote durch diese Dienste komplementiert.

Das FDM-Landeskonzept wird im Jour Fixe FDM thematisiert. Bereits im 61. Jour Fixe FDM am 15.03.2023 waren Vertreter:innen von sieben technischen Diensten zu Gast und haben ihre Angebote präsentiert. Einige dieser Dienste sind bereits in Betrieb, während andere noch ihre Umsetzungskonzepte ausarbeiten. Im kommenden Jour Fixe FDM am 10.05.2023 geht es um kooperative Unterstützungsangebote im Netzwerk. Hierfür richten wir den Blick zunächst nach Hessen auf die „HeFDI DataSchool“, die standort- und fachübergreifend FDM-Schulungen für Promovierende und Forschende hessischer Hochschulen anbietet. Anschließend freuen wir uns auf einen virtuellen Besuch aus den USA: „The Data Curation

**fdm.nrw**
Tel. 0201/183-2724
info@fdm.nrw, www.fdm.nrw
c/o Universität Duisburg-Essen,
Universitätsbibliothek
Universitätsstraße 9, 45141 Essen

Gefördert durch:
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Network“, eine Mitgliederorganisation von institutionellen und gemeinnützigen Repositorien stellt sich vor. Ziel ihrer Arbeit ist es, die offene Forschung voranzutreiben, indem Daten ethischer, wiederverwendbar und verständlicher gemacht werden. Der Jour Fixe FDM wird auf Englisch durchgeführt.

Auch in den folgenden Monaten werden Aspekte des FDM-Landeskonzepts innerhalb des Jour Fixes thematisiert.

## FDM in NRW – Netter Kontakt, gerne weiter!

Das FDM-Landeskonzept weist den Weg für die zukünftige Entwicklung des FDM in NRW. Basis dafür ist die langjährige standortübergreifende Zusammenarbeit zu verschiedenen FDM-Themen. Zeit für einen Rückblick!

Nachdem 2015 in NRW ein Fachteam FDM einberufen wurde, wurde 2016 die Landesinitiative NFDI, der Vorläufer der heutigen Landesinitiative für Forschungsdatenmanagement – fdm.nrw, gegründet. Im Ursprung der Landesinitiative lag der Fokus darauf, Hochschulen im Aufbau eigener FDM-Servicestellen zu unterstützen und so auf die NFDI, deren Gründung 2016 durch den Rat für Informationsinfrastrukturen (RfII) empfohlen wurde (s. RfII-Empfehlungen „Leistung aus Vielfalt“ – Mai 2016), vorzubereiten. Um doppelte Arbeiten zu vermeiden und der heterogenen Hochschullandschaft in NRW gerecht zu werden, unterstützte fdm.nrw von Anfang an mit Informations-, Austausch- und Vernetzungsangeboten. Mit Beginn der zweiten Förderphase stellte die Landesinitiative sich ab 2019 mit neuem Namen und fortan fünf Handlungsfeldern breiter auf: Netzwerk und Information, FDM-Prozessgestaltung, NFDI-Prozess, FDM an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) und Weiterbildung.

Im Laufe der Jahre gewinnt das Thema FDM an immer mehr Einrichtungen im Land an Bedeutung, die FDM-Gemeinschaft wächst und fdm.nrw begleitet und unterstützt sie dabei. NRW findet sich zusammen in Arbeitsgruppen und Vernetzungsveranstaltungen. Den Anfang machte die AG FDM-Awareness, die 2017 gegründet wurde und seit 2021 den Tag der Forschungsdaten in NRW organisiert. Die jährlichen Workshops der AG ELB gehören seit 2019 zum Repertoire und bringen inzwischen viele Beschäftige aus NRW und darüber hinaus zum Austausch zusammen. Ein jüngerer Zusammenschluss ist die Interessensgruppe Dataverse, die auf Anfrage der FDM-Community 2022 gegründet wurde. Punktuell werden durch Veranstaltungen Themenschwerpunkte gesetzt und dabei auch neue Formate ausprobiert. So zum Beispiel im Juni mit der FDM-Werkstatt. Diese Veranstaltung wurde gemeinsam mit der FDM-Community konzipiert und lädt ein zum Tüfteln, Ausprobieren und Teilen der eigenen Erfahrungen mit GitLab, Emacs, Coscine, DataLad und Wikidata.

Einen einfachen Einstieg in diese Community erhalten neue Beschäftigte durch das umfangreiche Weiterbildungsportfolio. Der inzwischen etablierte „Train-the-Trainer Workshop zum Forschungsdatenmanagement“ wird seit 2023 von FDM-Schulungsexpert:innen durchgeführt. Das dafür eingerichtete Train-the-Trainer-Netzwerk bietet den Expert:innen eine Plattform zum Austausch und unterstützt sie durch Fortbildungsangebote. Für den FDM-Kompetenzaufbau in NRW gilt: von der Community, für die Community!

Die Themen im FDM entwickeln sich nicht nur weiter; sie werden auch durch neue Schwerpunkte ergänzt. Im Kompetenzaufbau steht zunehmend die Studienphase im

Mittelpunkt. So auch im Projekt FDM@Studium.nrw: neben der Erarbeitung von OER-Materialien zum Einsatz in Bachelor- und Masterstudiengängen, wird im Rahmen des Projekts ebenfalls eine Community of Practice, als Netzwerk der Stakeholder, aufgebaut. Im April hat hierzu eine erste Vernetzungsveranstaltung stattgefunden; im Herbst folgt die zweite.

Dies ist nur ein Auszug der Entwicklungen im FDM in NRW der letzten Jahre. Die Entwicklungen vor Ort finden teilweise in kleinen, aber dennoch sehr bedeutenden Schritten statt. Die Arbeit zeigt täglich, wie sich das FDM weiterentwickelt – an den Standorten und in ganz NRW. Die engagierte und gut vernetzte FDM-Gemeinschaft hilft sich aus und kooperiert standortübergreifend. Die Landesinitiative fdm.nrw darf diese Prozesse, auch über das Ende der zweiten Projektphase hinaus, begleiten – und freut sich darauf!

## NEU: fdm.nrw-Downloadbereich auf Sciebo

Sie waren bei einer Veranstaltung von fdm.nrw und wollen die Präsentationen noch einmal nachlesen? Im **fdm.nrw-Downloadbereich** auf Sciebo finden Sie ab sofort die Präsentationen unserer Veranstaltungen zum Ansehen und Herunterladen. Hier finden Sie zum Beispiel die Präsentationen von den Vernetzungsveranstaltungen zum Train-the-Trainer-Netzwerk (19.04.2023) und zu FDM in Studium und Lehre (26.04.2023).

## Kommende Veranstaltungen

*Informationen zu unseren aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Webseite – stetig aktualisiert*

10.05.2023, 14:00 - 16:00 Uhr | 62. Jour Fixe FDM | Thema: Kooperative Angebote im Netzwerk

16.05.2023, 10:00 - 11:30 Uhr | Onboarding Tag der Forschungsdaten in NRW 2023

17.05.2023, 09:00 - 13:00 Uhr | Standards4ELN | Kick-off Workshop | Registrierung noch bis zum 16.05.2023 möglich unter: https://uni-due.zoom.us/meeting/register/u5wpc-GvrTgsEtC3h8GtmvEWfMHKmx7ZfPaM

14.06.2023, 14:00 - 16:00 Uhr | 63. Jour Fixe FDM | Thema: FDM-Policies

14. - 16.06.2023 | FDM-Werkstatt | Community-Workshop für Tüftler:innen *Workshop bereits ausgebucht!*

14.11.2023 | Tag der Forschungsdaten in NRW >>> *weitere Informationen folgen!*

---

Leiten Sie diesen Newsletter gerne an Interessierte weiter. Wenn Sie den Newsletter abonnieren möchten, tragen Sie sich bitte in unsere Mailingliste ein. Eine Abmeldung ist hier jederzeit möglich.

**Über die Landesinitiative für Forschungsdatenmanagement – fdm.nrw**
Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung begegnet fdm.nrw den komplexen und vielschichtigen Aspekten des Forschungsdatenmanagements, indem sie hochschulübergreifende Prozesse bei der Etablierung institutioneller FDM-Services in NRW koordiniert. Als zentrale Anlaufstelle für FDM vernetzen wir Akteur:innen und

**fdm.nrw**
Tel. 0201/183-2724
info@fdm.nrw, www.fdm.nrw
c/o Universität Duisburg-Essen,
Universitätsbibliothek
Universitätsstraße 9, 45141 Essen

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken

Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:
DIGITALE HOCHSCHULE NRW
INNOVATION DURCH KOOPERATION

Gefördert durch:
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Organisationen, setzen Maßstäbe im Kompetenzaufbau, beraten im NFDI-Prozess und bilden die Schnittstelle für zukünftige nationale FDM-Services.

Weitere Informationen unter: www.fdm.nrw | Kontakt: info@fdm.nrw | Twitter: @fdm_nrw